



Gemeinderat
Die nächste Sitzung findet am Donnerstag, 26. April 2012 statt.



Forum zur Windkraft
Diskutieren Sie mit unter www.aalen-schafft-klima.de



Eine-Welt-Projekte
Anträge können bis zum 16. Mai eingereicht werden. Antrag und Infos unter www.aalen.de



Kino am Kocher
Filmvorstellung zum Thema „Flucht und Vertreibung“ am Donnerstag, 24. April. Seite 2



Mobile Breitband-technik LTE
Nachfolger der UMTS-Technik heißt „Long-Term-Evolution“. Seite 2

Infos

Tiefer Stollen am Montag, 30. April 2012 geöffnet

Auf Grund des Brückentages zum 1. Mai 2012 ist dieses Jahr der Tiefe Stollen am Montag geöffnet. Es wird der normale Besucherbetrieb von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr (letzte Einfahrt) durchgeführt. Diese Regelung gilt nicht für den Therapie-Betrieb, dieser ist, wie gewohnt, montags geschlossen.

Amt für Zuwanderung und Integration geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung ist das Amt für Zuwanderung und Integration am Freitag, 20. April 2012 ganztägig geschlossen.

Flächenlos- und Brennholzversteigerung

Das Landratsamt Ostalbkreis - Forstaußenstelle Abtsgmünd - versteigert am Mittwoch, 25. April 2012 um 18.30 Uhr im Gasthaus „Erzgrube“ in Aalen-Wasseralfingen aus dem Forstrevier Röthardt Flächenlos (Astreisig) und Brennholzpolter lang aus den Staatswaldstrichen Kostrot, Mönchsbusch, Braunenberg und Kocherburg. Ab Montag, 16. April 2012 können die Losübersichten mit Karten im Rathaus Aalen-Waldhausen, zu den üblichen Sprechzeiten, und in einer zugänglichen Infobox im Eingangsbereich des Forstreviers Röthardt (Bergbaustraße 1) abgeholt werden. Ab Montag, 16. April 2012 bis zum Versteigerungstermin dürfen die Waldwege in diesen Bereichen werktags zum Zwecke der Besichtigung befahren werden. Die Abgabe der Flächenlose erfolgt nur gegen Barzahlung. Für ersteigerte Brennholzpolter lang erhalten Sie Rechnungen.

Rückfragen an: Herr Eberhard, Telefon: 0151 14036876 oder Forstaußenstelle Abtsgmünd, Telefon: 07366 9601-0.

Stadtführung

Samstag, 21. April 2012, 14.30 Uhr
Ursula Gasch führt durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist vor dem Büro des Touristik-Service. Unkostenbeitrag: vier Euro, Kinder: zwei Euro.

Energieeffizienz zum Anfassen

Minister Untersteller eröffnet Fachmesse „Aalen macht Zukunft 2012“

Im Rahmen der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg findet am 21. und 22. April in der Greuthalle die zweitägige Fachthemenmesse „Aalen macht Zukunft“ statt. Umweltminister Franz Untersteller wird anlässlich der Messeeröffnung am Samstag gemeinsam mit Prof. Dr. Lucia Reisch vom Rat für Nachhaltige Entwicklung den Grünen Aal mit dem Qualitätssiegel für Nachhaltigkeit „Werkstatt N“ würdigen.

Mit dem Qualitätssiegel „Werkstatt N“ zeichnet der Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) weitere elf vorbildliche nachhaltige Projekte aus ganz Baden-Württemberg aus. Über 30 Fachexperten informieren im weiteren Messeprogramm auf der Bühne und in Podiumsgesprächen, Interviews und Vorträgen über brandaktuelle Energie- und Bau Themen. Ausgewählte Fachbetriebe, Energieberater, Schulen, Energieversorger und Kommunen informieren an den Messeständen in der Greuthalle und auf dem angrenzenden Frei-

gelände über die neuesten Trends auf dem Energie-, Bau- und Mobilitätsmarkt.

Die Messe „Aalen macht Zukunft“ unter Schirmherrschaft von Aalens Oberbürgermeister Martin Gerlach versteht sich als Kommunikations- und Informationsforum für ein energieinteressiertes Publikum. Fragen zu Stromspeicher, Biomasseheizungen, Passivhausbau, Mikro-Blockheizkraftwerken, Altbauanierungen, Eigenstromerzeugung und -nutzung, öffentliche Nahverkehrsnetze und die regionale Energiewende sind nur einige der vielen Themen des Energieeffizienzforums. Kinder werden von Mitarbeitern der Hochschule Aalen betreut und können mit explorhino experimentieren. Am Messesonntag, der in Aalen verkaufsoffener Sonntag ist, pendelt ein kostenloser Shuttlebus zwischen der Messe und der Innenstadt.

Das Messeprogramm ist unter www.aalen-machtzukunft2012.messe.ag zu finden.



Heizen mit Holz – Infoabend zum Energiesparen

Im Rahmen der Klimaschutz-Initiative „Aalen schafft Klima“ wird am Donnerstag, 26. April 2012 ein Infoabend zum Thema Energiesparen angeboten. Energieberater Ludwig Stegmaier wird über Möglichkeiten und Chancen der Gebäudesanierung im Bestand referieren. Dabei wird er auch Fördermöglichkeiten vorstellen sowie einen Blick in die Zukunft wagen, da in absehbarer Zeit die Novellierung der Energieeinsparverordnung für Bauherren und Sanierungswillige ansteht. Im Anschluss wird der Holzheizexperte Thomas Broneske moderne Formen der Holzheiztechnik für Hausbesitzer vorstellen.

Sowohl Pelletsöfen als auch Scheitholzessel und der damit jeweils verbundene Betreuungsaufwand für die Befuerung werden genau unter die Lupe genommen. Abschließend werden verschiedene Holzheizungstypen beim gemeinsamen „Anheizen“ direkt in Betrieb genommen. Beginn ist um 19 Uhr bei Vitus König in der Robert-Bosch-Str. 19 in Aalen, der Eintritt ist frei. Der Infoabend ist eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Aalen und dem Energietisch der örtlichen Lokalen Agenda 21.

Förderbescheid für Maiergasse Wasseralfingen

Potential für Wohnen - Arbeiten - Erholung / Schlüssiges Konzept für nachhaltige Entwicklung

600.000 Euro erhält die Stadt Aalen aus dem Bund-Länder-Programm Stadtumbau West 2012 für das Areal Maiergasse in Wasseralfingen. Am Freitag wird Regierungsvizepräsident Dr. Christian Schneider den Bewilligungsbescheid an Oberbürgermeister Martin Gerlach überreichen. Das städtebauliche Erneuerungskonzept soll zügig umgesetzt werden. Doch bis das soweit ist und sich die belastete Brachfläche zu einem attraktiven und zentrumsnahen Gebiet für Wohnen, Gewerbe und Erholung gewandelt hat, sind noch einige Aufgaben zu bewältigen.

Das vergleichbare Rieger-Areal in der Aalener Innenstadt hat es gezeigt: es ist ein langer Entwicklungsprozess, bis die ersten Gebäude stehen, doch die sorgfältige Entwicklung einer Brachfläche mit Altlasten hat viele posi-

tive Effekte für die weitere Umgebung.

Impulse für die Innenentwicklung

Das Potential der Brachfläche Maiergasse wurde bereits 2008 erkannt und im Ortschaftsratsrat diskutiert. Zwei Jahre später fasste der Gemeinderat den Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan, das Stadtplanungsamt legte ein städtebauliches Konzept vor und 2012 wurde das Projekt in das Sanierungsprogramm aufgenommen. Die Maiergasse setzt neue Impulse für die Innenentwicklung Wasseralfingens. Die Ortsmitte wird gestärkt und attraktiver Wohnraum im größten Stadtbezirk Aalens geschaffen. Angesichts des demografischen Wandels sind solche zentralen Wohngebiete mit Dienstleistungsangeboten und guten Verkehrsanbindung zukunftsweisend.

Grünes Wohngebiet am Kocher

Auf dem knapp 9 Hektar großen Gelände in Zentrumsnähe sollen zirka 43 neue Gebäude entstehen, davon sieben in einem geplanten Mischgebiet für Gewerbe, Handwerk und Wohnen im südlichen Teil. Im mittleren Teil sollen sich sieben dreigeschossige, barrierefreie Häuser für mittlere und kleine Haushalte um einen Platz gruppieren, mit einem Verbindungssteg über den Kocher und Anbindung an das angrenzende Wohngebiet Steigacker. Im Norden sieht das Konzept insgesamt 29 Gebäude vor, 21 Einzel- und 8 Doppelhäuser. Der Übergang des durchgrünten Wohngebiets in die freie Landschaft wird durch die klein-



Das Gelände Maiergasse hat große Potentiale für die Innenentwicklung Wasseralfingens.

Foto: „fly for media“

teiligere Bebauung erreicht. Das Gebiet wird über die Verlängerung der Maiergasse parallel zum Kocher auf der Trasse des bestehenden Landwirtschaftsweges erschlossen. Wichtig für das attraktive Wohnumfeld ist die Einbindung des Kochers als Natur- und Naherholungsraum. Der Kocher wird bis zum Arm südlich der Heimatsmühle renaturiert. In Anlehnung an sein Urbett soll der Fluss dort künftig in großen Schleifen mäandrieren. Ein parallel geführter Fußweg macht den renaturierten Kocher erlebbar.

Bevor jedoch die Baumaschinen zur Erschlie-

ßung anrücken können, muss Baurecht geschaffen und der Untergrund untersucht werden. Mit Altlasten rechnet man insbesondere auf dem Gelände des ehemaligen Gaswerks.

Europaweiter Fotowettbewerb

Die europäische Vernetzungsstelle hat einen europaweiten Fotowettbewerb ins Leben gerufen. Gesucht werden schöne Fotos aus den ländlichen Räumen Europas. Mitmachen können alle, von Amateur bis zum Profi. Folgende Themen sollen in Fotos wieder gegeben werden:
Menschen im ländlichen Raum - Umwelt und Landschaft - Arbeit im ländlichen Raum - Diversität im ländlichen Raum (umgebaute landwirtschaftliche Gebäude) - Jugend und LEADER

Auf die Gewinner wartet eine Ausstellung im Berlaymont Gebäude der Europäischen Union vom 22. Juni bis 10. Juli 2012 mit einer feierlichen Preisverleihung unter Anwesenheit des Agrar-Kommissars Dacian Ciolos am 27.

Juni 2012. Die Fotos gehen anschließend auf eine Wanderausstellung durch ganz Europa und werden später in einem Fotobuch publiziert. Die LEADER-Geschäftsstelle Brenzregion möchte alle Interessierten zu diesem Fotowettbewerb ermuntern. Bitte reichen Sie Ihre Beiträge in Bild und auch digital (jpg oder tif Datei auf einer CD/Stick als auch in ausgedruckter Form mit einem Titel) **bis spätestens 7. Mai 2012** bei der LEADER-Geschäftsstelle Brenzregion, Felsenstraße 36 ein.

Teilnahmebedingungen:

- * Pro Person können maximal 5 Bilder mit Titel und Adressdaten eingeschickt werden
- * Die Bilder dürfen im Internet und für Veröffentlichungen verwendet werden.

Aalen City aktiv

Auf Rädern in den Frühling

Verkaufsoffener Sonntag
13-18 Uhr **22.04.**

» **Turngau präsentiert: Fit in den Frühling**
» **Große Zweirad- & Motorradausstellung**
» **Cabrio Präsentation / Spritzenhausplatz**

Aalen schafft Klima
UNSERE KLIMASCHUTZ-INITIATIVE

Ab in den Süden - und zwar klimafreundlich

Der Urlaub ist bekanntlich die schönste Zeit im Jahr, allerdings häufig nicht für unser Klima. Bis der Urlaubsort erreicht ist, legen wir oftmals eine weite Strecke zurück. Seit dem Preisverfall bei Flugreisen, nutzen immer mehr Menschen dieses Transportmittel um ans Ziel zu gelangen. Das Flugzeug ist besonders klimafreundlich, da die Treibstoffverbrennung in sensiblen Luftschichten erfolgt. Die CO₂-Bilanz kann durch die Zahlung einer moderaten Abgabe verbessert werden. Die Mittel fließen in Klimaschutzprojekten auf der Südhalbkugel, da dort die Folgen des Klimawandels am deutlichsten zu spüren sind. Die Verbraucherzentrale hat Organisationen unter die Lupe genommen, die eine solche CO₂-Kompensation anbieten. Drei davon sind „uneingeschränkt empfehlenswert“. Mehr dazu ist unter www.aalen-schafft-klima.de zu finden.

Mit freundlicher Unterstützung:



Volkshochschule

Mittwoch, 18. April 2012
18.30 Uhr | Torhaus
Informationsveranstaltung: Die VHS-Studienreise nach Apulien mit Lothar Clermont.
19 Uhr | Torhaus - **Theater in englischer Sprache:** „The Blessings of Charity“ der Round Table Players.
19.30 Uhr | Torhaus - **Vortrag:** Kulturgeschichte Apuliens mit Lothar Clermont.
20 Uhr | Kino am Kocher - **Horrorfilm** „Drage me to Hell“.

Freitag, 20. April 2012 | 19 Uhr | Torhaus
Theater in englischer Sprache: „The Blessings of Charity“ der Round Table Players.

Samstag, 21. April 2012 | 19 Uhr | Torhaus
Theater in englischer Sprach: „The Blessings of Charity“ der Round Table Players.

Sonntag, 22. April 2012 | 11 Uhr | Torhaus
Sonntagsvorlesung „Schmerz lass nach - ein Streifzug durch die Therapie chronischer Schmerzen“ mit Prof. Dr. med. Achim Thiel.

Montag, 23. April 2012
15 Uhr | Torhaus - **PC-Netzwerk für Ältere** - Kostenloser offener PC-Treff.
20 Uhr | Hochschule Aalen - **Vortrag** „Die Zukunft des Euro“ mit Prof. Dr. Dirk Wentzel.

Dienstag, 24. April 2012 | P.A.T.E e.V. | Bahnhofstraße 64 - **Informationsveranstaltung:** Kindertagespflege - (m)ein Beruf?

Begegnungsstätte

Mittwoch, 25. April 2012 | 15 Uhr
Vortrag über Tibet mit Herrn Ziegelbauer.

Donnerstag, 26. April 2012
Live-Musik im Tagescafe unter dem Motto „Lieder zum Mitsingen“ mit der Hausband.

Börsen/Basare

Samstag, 21. April 2012 | 14 bis 16 Uhr | Martinskirche | Zeberstraße 37 - Kinderbedarfsbörse des Kindergarten St. Michael.

Impressum

Herausgeber
Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefon (07361) 52-1142
Telefax (07361) 52-1902
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co.,
89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Mobile Breitbandtechnik LTE in Teilen Aalens verfügbar

Der Nachfolger der bekannten UMTS-Technik heißt "Long-Term-Evolution", besser bekannt als LTE. Dieser neue Mobilfunkstandard erlaubt auch in Teilbereichen der Stadt Aalen schnelles Internet ohne Kabelverlegung und Tiefbaumaßnahmen. Besonders für Dewangen, Fachsenfeld sowie die Bereiche Hammerstadt, Unterrombach und Hofherrenweiler und das Gewerbegebiet Dauerwang ergeben sich dadurch neue Möglichkeiten.

Nach der Versteigerung der benötigten Funklizenzen durch die Bundesnetzagentur im Jahr 2010 nahm die Entwicklung dieser Technik einen rasanten Verlauf, heute bieten die Deutsche Telekom und Vodafone eigene Produkte für den Endkunden in Deutschland an. Mindestens 3 Megabit pro Sekunde beträgt die Leistung der Funkverbindung, bis zu 50 Megabit pro Sekunde sind möglich. Der Empfang funktioniert über einen LTE-Router, über welchen mehrere Computer in das Heimnetzwerk eingebunden werden können.

"In Kombination mit den klassischen Angeboten wie Festnetzanschluss oder Kabelfern-

sehanschluss sowie der Satellitentechnik stellt LTE auch für uns eine sinnvolle Ergänzung des Angebotes das nun vereinzelt bestehende Versorgungslücken zu schließen", so der Leiter der Aalener Wirtschaftsförderung Wolfgang Weiß.

Die Anbieter planen in Aalen den weiteren Ausbau der Technik. Beide Anbieter informieren im Internet über die Preise und die Verfügbarkeit von LTE:

- * Deutsche Telekom: www.telekom.de/funkversorgung
- * Vodafone: www.vodafonde.de/privat/hilfe-support/netzabdeckung.html

Fragen beantwortet die Aalener Wirtschaftsförderung, auch die Internetrecherche zur Verfügbarkeit wird übernommen, sofern Bürgerinnen und Bürger keinen Internetzugang besitzen.

Kontakt:
Wolfgang Weiß, Telefon: 07361 52-1129
E-Mail: wolfgang.weiss@aalen.de

Filmabend im Kino am Kocher

Das Kino am Kocher zeigt in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Aalen am Donnerstag, 26. April 2012 um 17 Uhr und um 20 Uhr den Film „aber das Leben geht weiter“. Drei polnische und drei deutsche Frauen aus mehreren Generationen, deren Familiengeschichte sich nach Ende des zweiten Weltkrieges auf dramatische Art kreuzte, setzen bewusst persönlich zum „Flucht und Vertreibung“ ein Zeichen der Annäherung. Ein Film über Heimat, Krieg, über das Überleben in der Fremde, darüber wie die große Geschichte in das Dasein der Menschen hinein blüht und die Lebensbahnen durcheinander wirbelt, über ein besonderes Kapitel in den

deutsch-polnischen Beziehungen. Der Film berücksichtigt nicht nur die erschütternden Vorkommnisse in den Kriegswirren bis zur entgeltigen Vertreibung der deutschen Familien aus ihrem niederschlesischen Dorf Niederlinde im Sommer 1946. Er wirft auch ein Licht auf die Entwicklungen der Nachkriegszeit bis heute.

Nach dem Film stehen die Regisseurin Karin Kaper und ihre Mutter für Fragen der Zuschauer zur Verfügung. Kartenreservierungen sind telefonisch täglich von 17 bis 19 Uhr unter Telefon: 07361 9219178 oder per E-Mail an reservierungen@kino-am-kocher.de möglich.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: Sa. 17.30 Uhr Abendlob der Ostkirche (Gospodi-Chor), So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche:** Sa. 17 Uhr Eucharistiefeier der Slowenen, So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit italienischer Gemeinde; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St.-Thomas-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Ulrich:** 10 Uhr Kinderkirche.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Dieter-Bonhoeffer-Haus:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal:** 9 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbkrankenhaus:** So. 9.15 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten):** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Volksmission:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Die Stadt Aalen als kinder- und familienfreundliche Stadt sucht zum frühestmöglichen Zeitpunkt für unseren heilpädagogischen Fachdienst

eine staatlich anerkannte Heilpädagogin / einen staatlich anerkannten Heilpädagogen in Teilzeit (Kennziffer 5012/5)

befristet bis vorerst 30. September 2013 zur Mutterschafts- und Elternzeitvertretung. Der Beschäftigungsumfang beträgt je nach Aufgabenverteilung 30 bis 40 % einer Vollbeschäftigung.

In der Trägerschaft der Stadt Aalen befinden sich 5 Kindergärten mit insgesamt 15 Gruppen für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren. Um allen Kindern gute Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten, werden die Fachkräfte durch das Team des heilpädagogischen Fachdienstes unterstützt. Die Aufgabe umfasst schwerpunktmäßig die Diagnostik bei den zu betreuenden Kindern, die spezielle Förderung sowohl in der Kleingruppe als auch im Einzelkontakt und die Beratung und Unterstützung der Eltern sowie der Erzieherinnen und Erzieher. Die Hauptarbeitszeit liegt zwischen 8 und 17 Uhr.

Für diese verantwortungsvolle Aufgabe suchen wir eine Heilpädagogin / einen Heilpädagogen mit staatlicher Anerkennung bzw. Bewerberinnen / Bewerber mit entsprechender Ausbildung, gerne mit Erfahrungen in der heilpädagogischen Arbeit mit Kindern im Alter von 1 bis 6 Jahren und in der Beratungsarbeit.

Die städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen setzen den Orientierungsplan um und arbeiten nach den „infas-Konzept“. Aufgeschlossenheit gegenüber diesem pädagogischen Handlungskonzept und die Bereitschaft zur Fortbildung ist Voraussetzung für die Tätigkeit in unseren Einrichtungen.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte unter Angabe der Kennziffer bis **spätestens Freitag, 4. Mai 2012** an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40 in 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die städtische Kindergartenfachfrau Annegret von Soosten unter Telefon: 07361 52-2950 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

Zu verschenken

Sommerreifen, Pirelli, 175/65 R14 82T auf Stahlfelgen, Telefon: 07361 31289;
kleiner Autoanhänger, B: 1,00 m, L: 1,20 m, Telefon: 07361 76125;
Hochbett von IKEA mit Matratze, 1,40 x 2 Meter; **Computertisch** aus Metall; **offene Schrankwand,** Telefon: 07361 61526;
komplettes **Schlafzimmer; 3-Eck-Schrank** (Fernseherschrank); **Heimtrainer „Kettler“,** Telefon: 07361 34473;
Einige Hundert **GePe-Glas-Diarahmen,** Kleinbild, Telefon: 07361 68980;
Papageien- und Großsittichkäfig mit Ständer, Telefon: 0175 1645810;
Fernseher „Sharp“, Diagonale 54 cm mit Fernbedienung; **Farbfernseher,** Diagonale 56 cm mit Fernbedienung, Telefon: 07367 4361 oder 0171 8317873;
Poltergeschirr; 3 Kisten **Flohmarktartikel,** Telefon: 0173 3203464;
graue **Gehwegplatten,** ca. 25 m², Maße: 40 x 60 x 5 cm, Telefon: 07361 3600234.
Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Aalen“.

Frauen

Frauen-Kleider-Basar
Samstag, 12. Mai 2012
Kath. Gemeindehaus St. Ulrich | Dachsweg 2
Angeboten wird Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Jung und Alt. Teilnehmer-Nummern-Vergabe und Infos zum Basar erhalten Sie am 28./29. April sowie am 3. Mai 2012 unter Telefon: 0176 96700679

Donnerstag, 19. April 2012 | 18 Uhr | Torhaus | Paul-Ulmschneider-Saal - **After-Work-Coaching „Let’s get started!“** mit Barbara Fischer-Reineke.

Ab Freitag, 20. April 2012 | 18.30 Uhr bis 21.30 Uhr | Bürgerhaus Wasseralfingen | VHS-Raum 1 - **Stilberatung für die Frau** mit Sabine Kaiser, 2 Mal.